VKW-M30

1. Name des Moduls:	Kulturkontakt und Kulturvergleich
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Drascek
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul fundiert das Masterstudium der Vergleichenden Kulturwissenschaft. In Form eines Überblicks über das gesamte Themenspektrum der Vergleichenden Kulturwissenschaft werden grundlegende Aspekte der Kulturkontakt- und Kulturvergleichsforschung sowie der Interkulturellen Kommunikation thematisiert.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen verfügt der Studierende über ein vertieftes Verständnis der aktuellen Forschungsinteressen der Vergleichenden Kulturwissenschaft und ihrer einschlägigen Wissensfelder. Er kennt die wesentlichen Informationsquellen und Techniken und kann kulturwissenschaftliche Fragestellungen entwerfen und ergebnisorientiert bearbeiten.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kulturwissenschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Vergleichende Kulturwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die Veranstaltungen werden einmal im Studienjahr angeboten
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1./2. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	625 Stunden / 25 Leistungspunkte

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Kulturkontakt und Kulturvergleich	2	Klausur
2	P	S	Grundlinien kulturvergleichender Alltagsforschung	2	Seminararbeit
3	P	S	Cultural Turns	2	Seminararbeit

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Forschungsfelder, Informationsquellen und Arbeitstechniken der Vergleichenden Kulturwissenschaft	Klausur	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis	Ende der Vorlesungszeit im Rahmen der Vorlesung M30.1	100 %

14. Bemerkungen:

Die drei Kompetenzbereiche des Moduls werden gemeinsam im Rahmen der Modulprüfung in Form einer Klausur in VKW-M30.1 geprüft.

VKW-M31

1. Name des Moduls:	Kulturelle Prozesse, Konzepte, Konstruktionen
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Drascek
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul vertieft exemplarisch Wissen und Verständnis kultureller Prozesse, Diskurse und Konzeptionen und erprobt Möglichkeiten der Analyse und Vermittlung.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls ist der Studierende in der Lage, selbständig mit den Methoden und Quellen der Vergleichenden Kulturwissenschaft kulturelle Prozesse zu analysieren. Er kann kulturelle Diskurse bewerten und Konzeptionen vermitteln.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	VKW 30.1 oder VKW 30.2
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Vergleichende Kulturwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die Veranstaltungen werden zweimal im Studienjahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	2./3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	525 Stunden / 21 Leistungspunkte

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Kulturelle Prozesse, Konzepte, Konstruktionen	2	Klausur
2	P	S	Kulturanalyse	2	Schriftliche Analyseaufgaben
3	P	S	Kulturvermittlung	2	Seminararbeit

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Kulturelle Prozesse, Konzepte, Konstruktionen	Klausur	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis		40 %
Kulturanalyse	Schriftliche Analyseauf-gaben			30 %
Kulturvermittlung	Seminararbeit			30 %

14. Bemerkungen:

Die drei Kompetenzbereiche des Moduls werden im Rahmen der Modulprüfung getrennt voneinander abgeprüft. (PO Master VKW § 8 Abs. 3 Satz 2, § 16 Abs. 2 Satz 3)

VKW-M32

1. Name des Moduls:	Kulturwissenschaftliche Praxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Drascek
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul optimiert Kompetenzen in der praktischen Anwendung der im Studium erlernten Inhalte.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls ist der Studierende in der Lage, ein kulturwissenschaftliches Forschungsprojekt vorzubereiten und durchzuführen sowie die erzielten Ergebnisse zu analysieren und zu vermitteln. Der Studierende kann erlernte Inhalte in einem möglichen Berufsfeld anwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Modul VKW-M30
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Vergleichende Kulturwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die Veranstaltungen werden zweimal im Studienjahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	2./3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	650 Stunden / 26 Leistungspunkte

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	PS	Projektseminar	2	
2	P	EXK	Vier Exkursionstage		Exkursionsberichte
3	P	PRAKT	Praktikum (mindestens vier Wochen)		
4	P	S	Seminar zur Studienabschlussarbeit	2	

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Projektseminar	Dokumentation	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis		80 %
Praktikum	Praktikumsbe-richt			20 %

14. Bemerkungen:

Die Kompetenzbereiche des Moduls werden im Rahmen der Modulprüfung getrennt voneinander abgeprüft. (PO Master VKW § 8 Abs. 3 Satz 2, § 16 Abs. 2 Satz 3)

VKW-M33

1. Name des Moduls:	Region – Tradition und Moderne
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Drascek
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul thematisiert exemplarisch divergente Aspekte regionaler Kulturforschung.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Der Studierende entwickelt ein auf kulturwissenschaftlicher Analyse basierendes Verständnis der Spezifik regionaler Kulturen. Er ist in der Lage, die erlernten Arbeitstechniken auf regionalspezifische Kulturphänomene und -prozesse anzuwenden und diese im Kontext aktueller kulturwissenschaftlicher Diskurse zu interpretieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Modul VKW-M30
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Vergleichende Kulturwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die Veranstaltungen werden zweimal im Studienjahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	2./3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	450 Stunden / 18 Leistungspunkte

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	S	Historische Alltagskulturen	2	Dokumentation
2	P	S	Raumkonstruktionen der Moderne	2	Analyseaufgaben

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Analyse und Interpretation regionalspezifischer Kulturphänomene	Schriftliche Hausarbeit	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungs-verzeichnis	Am Ende jedes Semesters	100 %

14. Bemerkungen:

Die beiden Kompetenzbereiche des Moduls werden gemeinsam im Rahmen der Modulprüfung geprüft.

VKW-M34

1. Name des Moduls:	Transdisziplinäre Perspektiven: Medien-, Informations- und Sprachwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Rainer Hammwöhner, Prof. Dr. Helmbrecht, Prof. Dr. Bernd Ludwig, Prof. Dr. Henning Schmidgen, Prof. Dr. Christian Wolff
3. Inhalte des Moduls:	Dieses Modul vermittelt transdisziplinär grundlegende Themen und Arbeitsweisen aus den Bereichen der Medien-, Informations- und Sprachwissenschaft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen verfügt der Studierende über einen Überblick über die einschlägigen Wissensfelder der Medien-, Informations- und Sprachwissenschaft. Er kennt die wesentlichen Informationsquellen und Diskurse und kann sie für kulturwissenschaftliche Analysen nutzbar machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Modul VKW-M30
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Vergleichende Kulturwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die Veranstaltungen werden zweimal im Studienjahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	2./3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	450 Stunden / 18 Leistungspunkte

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL / S	Überblicksveranstaltung Informationswissenschaft	2/4	variiert
2	P	VL / S	Überblicksveranstaltung Medienwissenschaft	2/3	variiert
3	P	VL / S	Überblicksveranstaltung Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft	2/3/4	variiert

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Überblicksveranstaltung Informationswissenschaft	variiert	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis		1/3
Überblicksveranstaltung Medienwissenschaft	variiert			1/3
Überblicksveranstaltung Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft	variiert			1/3

14. Bemerkungen:

Die Kompetenzbereiche des Moduls werden im Rahmen der Modulprüfung getrennt voneinander abgeprüft. (PO Master VKW § 8 Abs. 3 Satz 2, § 16 Abs. 2 Satz 3)

Bereits im grundständigen Studium erbrachte Leistungen können nicht übernommen werden.

VKW-M35

1. Name des Moduls:	Internationale Kulturkompetenz
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Gunther Hirschfelder
3. Inhalte des Moduls:	Dieses Modul intensiviert die interkulturellen Kompetenzen der Studierenden und bietet die Möglichkeit, internationale Kontakte zu vertiefen.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen außerhalb Deutschlands vermittelt dem Studierenden die Fähigkeit, Techniken des Kulturvergleichs in einem internationalen Umfeld anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen erfolgt nach Vereinbarung mit dem Modulverantwortlichen.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Vergleichende Kulturwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Je nach Angebot der Gasthochschule
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2./3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	450 Stunden / 18 Leistungspunkte

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	variiert	Kulturwissenschaft	2	variiert
2	P	variiert	Kulturwissenschaft	2	variiert

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Kulturwissenschaft	variiert	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis		50 %
Kulturwissenschaft	variiert			50 %

14. Bemerkungen:

Die Modulbestandteile Nr. 1 und Nr. 2 sind im Ausland zu erbringen.